

Gruppe für trauernde Kinder und ihre Familien

(zwischen 6 und 12 Jahren)

Infonachmittag

Mittwoch, 26.03.2025 von 16.00 bis 17.30 Uhr

Termine 2025

23.04./ 14.05. / 04.06./ 25.06.

27.08./ 17.09. / 22.10./ 12.11./ 03.12.

Termine 2026

14.01./ 04.02./ 25.02./ 18.03.



Die Gruppenstunde findet jeweils mittwochs von 16.00 – 18.00 Uhr statt. Wir bitten um Voranmeldung.

Ort:

Im Gemeindehaus der katholischen
Pfarrgemeinde Heilig Kreuz
(Heimstättenweg 102, 64295 Darmstadt)

Kontakt:

Malteser Hospizzentrum Darmstadt/ Südhessen
www.malteser-darmstadt.de
trauerbegleitung.darmstadt@malteser.org
Tel: 06151-1010539

Seit 2014 begleiten qualifizierte Mitarbeitende des Malteser Hospizzentrum Darmstadt/ Südhessen trauernde Kinder, Jugendliche und ihre Familien.

Gruppe für trauernde Kinder ...

Im Mittelpunkt der Arbeit stehen die Kinder. Sie erwartet bei uns

- Zeit, in der sie einfach so sein können, wie es gerade für sie passt
- Im Zusammensein mit ähnlichen Betroffenen ihren eigenen Weg finden
- Verschiedene Gefühle wahrnehmen und ausdrücken dürfen
- Sich eigener Stärken und Fähigkeiten bewusst werden
- Erkennen, dass Trauer sein darf, egal wie sie sich zeigt

Ziel der Arbeit ist es, den Kindern altersgemäße und bedürfnisorientierte Unterstützungsangebote zu machen, um sie auf ihrem persönlichen und individuellen Weg der Trauer zu entlasten und zu begleiten.

...und ihre Familien

Kein Kind lebt in einem isolierten Raum. Es ist eingebettet in ein System, das es im besten Fall beschützt, hilft, sich zu entwickeln. Meist ist das die Familie. Stirbt nun jemand aus diesem System Familie, wird dieses, oft mühsam aufgebaute, Gebilde gestört. Somit ist die Arbeit mit den Erwachsenen ein wichtiger Baustein in der Arbeit mit trauernden Kindern. Hieraus ergeben sich folgende Ziele für die Arbeit mit den Bezugspersonen der Kinder:

- Stärkung und Stabilisierung des Familiensystems
- Finden eines unterstützenden Umgangs mit der Trauer in der Familie
- Stärkung der familiären Beziehungen und Hilfe bei der Neuorientierung
- Ressourcen der Erwachsenen stärken und fördern
- Verständnis für die Trauer der anderen Familienmitglieder schaffen
- Über kindliche Trauerreaktionen austauschen und sie begreifen
- Wertschätzung füreinander fördern
- Persönlicher Trauer Raum geben, sie zulassen und anerkennen und sich darüber außerhalb der Familie auszutauschen

Die Gruppe für die Erwachsenen wird parallel zur Kindergruppe in einer anderen Räumlichkeit angeboten. Hier wird: Raum für die eigene Trauer gegeben, ein Austausch von Betroffenen ermöglicht und Hilfestellung im Umgang mit trauernden Kindern angeboten.

Stand: Februar 2025